

Kapelle muss saniert werden

Interessengemeinschaft benötigt Unterstützung der Stadt und bittet um Spenden

Geretsried – 2022 steht das 300-jährige Jubiläum der Sankt Nikolaus-Kapelle an. Das gegenüber dem Gasthof Geiger an der B11 gelegene Gotteshaus bedarf jedoch einer umfangreichen Sanierung, die etwa 390.000 Euro kosten wird.

Der bauliche Zustand der Sankt Nikolaus-Kapelle war schon in den Nachkriegsjahren so besorgniserregend, dass sich 1967 eine Interessengemeinschaft gründete und fortan maßgeblich zur Renovierung beitrug.

Dass es weiterhin viel zu tun gibt, zeigte sich bei der jüngsten Mitgliederversammlung im Pfarrheim der Kirche Maria Hilf. „Das Dach ist auf Grund der provisorischen Abdichtung der offenen Stellen mit Blechstreifen derzeit dicht“, berichtete Vorsitzender Florian Sachers. Danach legte er eine umfangreiche Kostenberechnung für die anstehenden Sanierungsmaßnahmen vor.

Kostenverdopplung

Demnach sei mittlerweile nach Abstimmung mit dem Denkmalamt, mit einer Gesamtsumme von 390.000 Euro zu rechnen. „Dies bedeutet eine Kostenverdopplung der ersten Schätzung, die ohne



Wurde 1722 errichtet: die St. Nikolaus-Kapelle an der B11. Foto: ph

Planung und Begutachtung des Dachstuhls ausgesprochen wurde“, bedauerte der IG-Vorsitzende. So listet ein aktuelles Gutachten umfangreiche Holzschäden aus Pilz- und Insektenbefall auf. Zudem sei die für die Restaurierungsmaßnahmen erforderliche Gerüst-Einhausung des Turms aufwendig und kostspielig.

Um die Finanzierung zu ermöglichen, zählt die Interessengemeinschaft auf die Unterstützung des Ordinariats, Spenden aus der Öffentlichkeit und eine großzügige Beteiligung durch die Stadt. „Ich hoffe, dass die Stadträte trotz Haushaltskonsolidierung

für einen ausreichenden hohen Beitrag stimmen werden, sodass die Sanierung bald starten kann“, unterstrich Sachers. Die derzeitige Finanzierungslücke bezifferte er auf etwa 120.000 Euro.

In diesem Zusammenhang bedankte sich der IG-Vorsitzende für bereits 2020 eingegangenen Spenden der Baugenossenschaft sowie der Trachtengruppen der Banater Schwaben, der Deutschen aus Ungarn und der südostdeutschen Landsmannschaft.

Pandemie-bedingt konnten in der Kapelle seit März 2020 keine Taufen mehr stattfinden. Umso mehr fiebert die Inter-

sensengemeinschaft den Jubiläumsfeierlichkeiten entgegen, die wahrscheinlich am zweiten Septemberwochenende 2022 viele Besucher in die Kapelle locken sollen.

Formsache waren abschließend die per Akklamation durchgeführten Vorstandswahlen, bei denen die Mitglieder den Vorsitzenden Florian Sachers einstimmig in seinem Amt bestätigten. Unterstützung erhält er vom zweiten Vorsitzenden Josef Urso und Pfarrer Andreas Vogelmeier, der sich als dritter Vorsitzender engagiert. Schriftführerin bleibt Christiane Brückner. Die Kasse prüfen Hildegard Huttig und Angelika Sachers-Strigl.

Peter Herrmann

Infobox

Auf www.stadtkirche-geretsried.de wird die Geschichte der St. Nikolaus-Kapelle ausführlich erklärt und auch das Spendenkonto der Interessengemeinschaft aufgeführt. Wer Dokumente oder Fotos zur Geschichte des Gotteshauses hat, kann sie der Interessengemeinschaft jederzeit schicken: roland@umlauft.de.

Gemeinderat gegen Hybrid-Sitzung